

Um Rückmeldung wird bis zum 2. Dezember 2009 gebeten:

seifert@tsb-berlin.de, Fax: 030/46302-444.

Die Teilnahme an der Führung und der Veranstaltung ist kostenfrei.

An der RFID-Führung im Grimm-Zentrum am Mittwoch,
9. Dezember 2009, 17 Uhr

nehme(n) ich und ... weitere Person(en) teil.

nehme ich nicht teil.

An der Talkrunde Treffpunkt WissensWerte »RFID« am Mittwoch,
9. Dezember 2009, 18 Uhr im Auditorium des Grimm-Zentrums,
Geschwister-Scholl-Str. 1-3, 10117 Berlin

nehme ich teil.

nehme(n) ich und ... weitere Person(en) teil.

Firma

.....

Name, Vorname

.....

Straße

.....

Ort

.....

E-Mail

.....

TSB · Annette Kleffel · Fasanenstraße 85 · 10623 Berlin · Tel.: 030/46302-502

.....

Diese Veranstaltung wird aus Mitteln der Investitionsbank Berlin gefördert, kofinanziert
von der Europäischen Union.



Einladung

Mittwoch, 9. Dezember 2009, 18 Uhr

Jacob-und-Wilhelm-Grimm-Zentrum, Auditorium

Geschwister-Scholl-Straße 1-3, 10117 Berlin

Transponder trifft Transkript

RFID-Chips für Museum und Bibliothek

Transponder trifft Transkript

RFID-Chips für Museum und Bibliothek

Was haben Claude Lévi-Strauss und Friedrich Schiller gemeinsam? Beider Werke sind neuerdings mit einem winzigkleinen elektronischen Chip versehen – dem RFID – Transponder. RFID heißt Radio Frequency Identification und bedeutet ins Deutsche übersetzt Identifizierung mit Hilfe von elektromagnetischen Wellen. »RFID ermöglicht die automatische Identifizierung und Lokalisierung von Gegenständen und Lebewesen und erleichtert damit erheblich die Erfassung und Speicherung von Daten.«, heißt es zu den elektronischen Winzlingen bei Wikipedia.

Nicht nur der deutsche Reisepass ist mit einem solchen Chip versehen, auch die Tickets zur Fußball-WM waren es. Skipässe, Betriebsausweise, elektronische Schlösser, Tankkarten und vieles mehr sind schnell identifizierbar, Laufzeiten von Paketen und sogar der Frischegrad von Lebensmitteln können mit Hilfe elektromagnetischer Wellen genau nachvollzogen werden. Dazu gibt ein Transponder Informationen über seinen »Wirt« preis. Diese Informationen mussten vorher in die digitale Sprache übertragen und aufgespielt werden.

Wie die RFID-Chips in der modernsten Berliner Bibliothek, im gerade neu eröffneten Jacob-und-Wilhelm-Grimm-Zentrum der Humboldt Universität, eingesetzt werden, wie im Berliner Jüdischen Museum in der Sonderausstellung »Koscher & Co« und welche Potenziale die kleinen Chips noch haben – das können Sie erfahren beim 44. Treffpunkt WissensWerte. Vor dem Gespräch mit den Experten gibt es die Möglichkeit, die neue Universitätsbibliothek zu besichtigen. Wir laden Sie ein, sich um 17 Uhr in einer Führung über das Thema »RFID im Grimm-Zentrum« zu informieren. Treffpunkt ist das Foyer des Grimm-Zentrums.

Eine Veranstaltung der TSB Technologiestiftung Berlin, Inforadio (rbb) und der Technologie Stiftung Brandenburg. Sie wird mitgeschnitten und im Programm von Inforadio (rbb) 93,1 gesendet.

Podium:

Anke Berghaus-Sprengel

Universitätsbibliothek der Humboldt-Universität zu Berlin

Lena Bonsiepen

Jüdisches Museum Berlin

Prof. Dr. Wolfgang Coy

Johann von Neumann Zentrum der Humboldt-Universität zu Berlin

Prof. Dr. Jürgen Sieck

Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin

Moderation:

Thomas Prinzler

Wissenschaftsredaktion Inforadio (rbb)